

27.02.2002

Marburgerinnen gelingt der Aufstieg in die Landesliga

Schwimmen: VfL reicht Platz zwei im Bezirksliga-Durchgang hinter Bieber

Marburg. Der Bezirksliga-Durchgang im Marbacher Europabad lief bei den Schwimmerinnen nach drei vergeblichen Anläufen für die KSG Bieber und den VfL Marburg fast nach Plan.

von Manfred Hellmann

Im direkten Vergleich hatte zwar am Ende Bieber mit 16801 Punkten die Nase vorne, aber mit 16441 Punkten war den VfL-Frauen als Zweiter der Aufstieg in die Landesliga Hessen nicht zu nehmen. Platz drei ging an die zweite Mannschaft des VfL Marburg, die mit 9857 Punkten im Landesvergleich Platz 14 belegte. Bei den Männern siegte ebenfalls die Mannschaft aus Bieber, die aber mit 15312 Punkten den Aufstieg knapp verpasste. Im Rahmen der Möglichkeiten blieben die VfL-Männer, die als Zweite auf 11624 Punkte kamen.

Eine gute Mischung aus Jung und Alt hatten die VfL-Trainer Marion Hellmann und Alexander Lücke gefunden. Während die voll im Training stehenden Johanna Deutsch, Melanie Engelmann, Eva Ritterbex, Annermarie Schlosser, Stephanie Lücke, Vera Dekorsi und Selina Sonnenschein mit persönlichen Bestmarken kräftig punkteten, brachten die „Oldies“ Petra Sonthoff, Ilka Herbener und Rita Hellmann die fest einkalkulierten Punkte mühelos.

Mit 3096 Punkten sorgte Johanna Deutsch für die besten Ergebnisse des gesamten Durchgangs. Die 655 Punkte und 1:01,91 Minuten über 100m Freistil überbot sie über 100m Rücken, wo es für ausgezeichnete 1:09,12 Minuten gar 659 Punkte gab. Stark auch Annermarie Schlosser, die insbesondere über 100 und 200m Brust (1:21,20 / 2:56,17) kräftig punktete. Für die größte Überraschung sorgte sie jedoch mit den Resultaten über die von ihr ungeliebten Freistilstrecken. Mit ihren 1:06,34 und 2:27,90 über 100 und 200m brachte sie 1032 Punkte auf das Mannschaftskonto. Sehr gut unterwegs war Melanie Engelmann über 100 und 200m Schmetterling mit 1:12,53 und 2:47,21 Minuten. Das punktbeste Ergebnis hatte sie allerdings über



Die Schwimmerinnen und Schwimmer des VfL Marburg schnitten beim Bezirksliga-Durchgang in Marbach erfolgreich ab. Foto: Manfred Hellmann

100m Freistil (1:06,71) mit 532 Punkten. Im 400m Lagenrennen bewies sie dann mächtig Biss. Nach den Bruststrecke lag sie abgeschlagen zurück, um dann doch noch zu siegen.

Beständig zeigte sich Stephanie Lücke (2196 Punkte). Mit 2:23,41 Minuten über 200m Freistil und 540 Punkten war sie ebenso dick im Plus, wie über die 400 und 800m Freistil. Als Verstärkung erwiesen sich die Battenbergerinnen Selina Sonnenschein und Vera Dekorsi (1664 und 778 Punkte). Mit 1:18,30 Minuten über 100m Rücken überraschte Rita Hellmann ebenso wie Petra Sonthoff über die 200m Distanz in 2:49,10 Minuten. Das beste Resultat hingegen gab es für Ilka Herbener im 100m Brustschwimmen mit 414 Punkten und 1:29,23 Minuten.

Sehr stark zeigte sich auch die zweite Mannschaft des VfL, wo sich hoffnungsvolle Talente in den Jahrgängen 88 und jünger eindrucksvoll bewiesen. Den Vogel schoss Isabella Müller (Jahrgang 92) ab. Über 100 und 200m Brust setzte sie mit 1:34,59 und 3:21,96 Minuten ebenso Glanzlichter wie über 100 und 200m Rücken (1:30,45/3:06,81).

Ihre Schwester Julia schaffte über 200m Freistil mit guten 2:52,20 Minuten den Sprung über 300 Punkte Marke. Gleich zweimal lag Anna-Luisa Hufe-

land über dieser Schallmauer. Über 200m Rücken gab es für 3:06,43 Minuten 311 Punkte, während über 200m Lagen mit 3:12,20 Minuten 307 Punkte vergeben wurden. Mit fünf Bestzeiten schloss Julia Hufeland den Wettkampf ab, beste Ergebnisse für sie über 100 und 200m Freistil.

Die 300 Punktegrenze verpasste Rebecca Rink über 200m Rücken nur um einen Zähler. Ihre Stärken hatte sie über die 200 und 400m Lagenstrecken, wo mit 3:24,37 und 7:01,50 Minuten akzeptable Zeiten zu Buche schlugen. Stark verbessert auch Marlene Elsässer, Ariane Preibsch und Anne Brickum.

VfL-Männer steigern Vorjahresergebnis

Stolze 20 Jahre Differenz wies die Männermannschaft des VfL in der Altersstruktur auf. Trotzdem war das Abschneiden sehr gut, konnte man das Vorjahresergebnis kräftig steigern. Eifrigster Punktessammler war Marcel Brandt, der mit fünf Starts auf gute 21262 Punkte kam. Seine besten Ergebnisse erreichte Marcel über 100 und 200m Rücken, wo er mit 1:08,25 und 2:28,68 Minuten persönliche Bestmarken erzielte. Auf Platz zwei der internen Wertung mit 1779 Punkten kam

Volker Sonthoff. Mit vier Starts schwamm Benjamin Fink auf 1527 Punkte, sein bestes Resultat verzeichnete er über 200m Lagen mit 410 Punkten.

Stark verbessert zeigten sich Dennis Schulze, Tobias Schmidtke, Kai Höfer und Andre Schindler. Mit drei beziehungsweise zwei Starts rundeten Markus Krug und Heiko Thieme das gute Abschneiden ab.

Für die KSG Bieber starteten bei den Männern die Marburger Dennis und Jan Müller. Dennis trug 1195 Punkte bei fünf Starts zum Endergebnis der 2. Mannschaft bei. Das beste Einzelergebnis erreichte Dennis über die 1500m Freistil, hier

blieben die Uhren bei 22:25,03 stehen. Sein Bruder Jan kam in der Meistermannschaft über 1500m Freistil und 200m Schmetterling zum Einsatz. Mit 20:22,02 Minuten kralte er die zweitschnellste Zeit.

Frauen:

- | | |
|------------------------------------|-------|
| 1. KSG Bieber (Aufsteiger) | 16801 |
| 2. VfL 1860 Marburg I (Aufsteiger) | 16441 |
| 3. TG Rüsselsheim | 15174 |
| 4. SC Wiesbaden II | 14593 |
| 5. Delphin Wiesbaden | 14488 |
| 6. TV Groß-Gerau | 14054 |
| 7. SV Dieburg | 14027 |
| 8. TSG Kassel-Ndzw. | 13856 |
| 9. TSV Kassel Oberzw | 13692 |
| 10. WF Fechenheim | 12893 |
| 11. EOSC Offenbach III | 12802 |
| 12. Gudensberger SG | 12243 |
| 13. TSG Schlitz | 10810 |
| 14. VfL 1860 Marburg II | 9857 |
| 15. SSG Rödermark II | 9851 |
| 16. TV Watzelborn-St. | 6674 |

Männer:

- | | |
|-------------------------|-------|
| 1. Hanauer SV | 17666 |
| 2. TG Rüsselsheim | 16200 |
| 3. SSG Hochtaunus | 15687 |
| 4. KSG Bieber | 15312 |
| 5. SG/ACT Baunatal | 14665 |
| 6. SG Bergstraße | 14140 |
| 7. SV Dieburg | 13784 |
| 8. SKG Sprendlingen | 13682 |
| 9. SG Frankfurt IV | 13603 |
| 10. TV Groß-Gerau | 13559 |
| 11. VfL 1860 Marburg | 11624 |
| 12. TSG Schlitz | 11393 |
| 13. SG Hessen Nord II | 11226 |
| 14. SG Bergstraße II | 10653 |
| 15. WSV Grossauheim | 10453 |
| 16. KSG Bieber II | 8027 |
| 17. TV Watzelborn-Stein | 5996 |